

Jahresbericht Winterthur Warriors Cheerleader Saison 2019/20

Am 7. September 2019 war es soweit. Der Verein Winterthur Warriors Cheerleader wurde gegründet.

Ganz offiziell mit Versammlung und anschliessendem Apéro. Es war ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der Cheerleader aus Winterthur.

Im Verlaufe der zweiten Jahreshälfte 2019 lief alles wie gewohnt in den letzten Jahren. Die Saison war durchgeplant, die Trainings liefen auf Hochtouren und die Highlights fürs 2020 waren gesetzt. Das Nationalteam, welches in Orlando starten wollte, war zur Hälfte mit Warriors Cheerleader besetzt. Und einer ersten Teilnahme an einer Europameisterschaft in Italien sollte auch nichts mehr im Wege stehen. Und dann war da ja auch noch die Schweizermeisterschaft 2020. Nach 14 Jahren Absenz aus der Eulachstadt sollte die SM wieder hier stattfinden. Das OK war gebildet und der Event nahm immer mehr Gestalt an. Leider läuft nicht alles wie geplant.

Der Corona-Virus machte nicht nur uns einen Strich durch die Rechnung. Alle Meisterschaften mussten abgesagt oder verschoben werden, Trainings durften nicht mehr stattfinden. Eine komplett neue Situation, mit welcher nicht nur wir als Verein klarkommen mussten.

Als die Fallzahlen zurück gingen wurden Lockerungen bekannt gemacht.

Eine davon war, dass der Trainingsbetrieb unter Auflagen wiederaufgenommen werden kann.

Vorstand, Coaches und nicht zuletzt die Athleten arbeiteten Hand in Hand und setzten die Schutzkonzepte rigoros um. Obwohl die Teams ihre Routines nicht an Meisterschaften mit der Konkurrenz vergleichen durften, darf man auf die Leistung in diesem Jahr stolz sein. Es wurden erneut Fortschritte gemacht und wir hoffen, dass wir in dieser Saison, wenn auch möglicherweise in ungewohnter Form, wieder auf den Matten performen dürfen.



Stefan Sägesser

Präsident Winterthur Warriors Cheerleader